

gleichsam eine mit aller ihrer Zubehör / und denen dienlichen Instrumenten / vollständig außgerüstete Glase-Werckstätte vor Augen stellen möchten; Deren (Instrumente) Nahmen dann / wie sie von denen Künstlern / nach eines iedwedern Arbeit / Berrichtung und Verstand / erdacht worden; Also können sie gar schwerlich / und nicht ohne weitschweiffige Worte / in eine andere Sprache / übersetzt werden. Dannenhero / indeme wir / in dieser so schweren Sache / uns eingewickelt befunden / und hierauf / in keinerley Wege zu entrinnen verhoffeten; so hat uns das beste zu seyn bedüncket; Wann wir / was da mit einem und mehr Worten / nicht deutlichen gnugsam erkläret werden könnte / dieses (zu besserem Verständnuß) durch beygefügte (ganz eigentlich getroffene) Kupffer (allwohin auch wir den Leser dißfals angewiesen haben wollen) darstellten.

Im übrigen haben wir / belangend gegenwärtige Dollmetschung / uns darinnen einer solchen Freiheit gebraucht / daß man allein dasjenige / was etwa die Beschaffenheit des Wercks an sich selbst nothwendig zuerfordern schiene / so viel nur immer bequemlich geschehen können / in diese Sprach übersetzt; Indeme wir alles diß / was 3. und 4. mahl wiederholet ward / und derogestalt uns nur vergebene Müh und Arbeit im Schreiben / dir aber durchs Lesen / nichts dann eitel Verdruß bringen dürffen / mit sonderbahrem Fleisse vorbeÿ gegangen.

Und